

Veranstaltungsinformationen

Tagungsort

AGAPLESION Bethanien Krankenhaus

Im Mediacenter, Haus E, 3. OG
Im Prüfling 21 – 25
60389 Frankfurt am Main

Achtung: Bitte denken Sie frühzeitig an Ihre Hotel-Reservierung, falls benötigt, da aufgrund von Messen Engpässe entstehen können.

Die DGK-Akademie übernimmt keine Hotelkosten oder -buchungen!

Hinweis

Der Kurs soll in Präsenz durchgeführt werden. Bitte beachten Sie, dass der Zugang zu der Veranstaltungsstätte durch die Ausübung des Hausrechts am Veranstaltungsort geregelt wird. Sollte die Durchführung des Kurses in Präsenz nicht möglich/sinnvoll sein, so wird er ggf. als Online-Kurs stattfinden.

Mitgliedschaft

Die **Young DGK-Mitgliedschaft** hat viele Vorteile: Bewerben Sie sich unter anderem auf eines von 30 Reisekostenstipendien in Höhe von 100,- € für Akademie-Kurse der DGK 2025.

Infos unter: [herzmedizin.de/preise-und-stipendien](https://www.herzmedizin.de/preise-und-stipendien)

Die Mitgliedschaft in der Young DGK ist kostenlos. Jedes DGK- und S1-Mitglied kann mitarbeiten. Für die Aufnahme genügt eine formlose Anfrage an arbeitsgruppen@dgk.org. Weitere Informationen unter Sektion Young DGK auf [herzmedizin.de/young-dgk](https://www.herzmedizin.de/young-dgk).

Teilnahmebedingungen

Zielgruppe

Junge und angehende Kardiolog:innen **bis 40 Jahre**

Gebühren

205,- €
180,- € für DGK-Mitglieder

Im Interesse eines interaktiven Lernprozesses ist die Teilnehmerzahl auf max. 30 begrenzt.

Registrierung

1. Melden Sie sich online an:
[herzmedizin.de/akademiekurse](https://www.herzmedizin.de/akademiekurse)
2. Sie erhalten i.d.R. am nächsten Werktag Ihre verbindliche Anmeldebestätigung
3. Die Rechnung senden wir Ihnen ca. 4 Wochen vor Kursbeginn per E-Mail zu.

Ihre Anmeldung ist personengebunden, verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Bei Absage der Veranstaltung seitens des Veranstalters wird die Kursgebühr voll zurückerstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldete – Absage des Teilnehmers (**Stornierung muss schriftlich erfolgen!**) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. 35,- € einbehalten. **Nach diesem Zeitpunkt wird der volle Kursbetrag fällig und es kann keine Rückerstattung der Kursgebühr mehr erfolgen.**

Datenschutz: Zur Durchführung und Planung der von Ihnen gebuchten Veranstaltung benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten. Diese Daten sind zum Zwecke der vertragsgemäßen Leistungserbringung erforderlich. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Eine Weitergabe zu anderen Zwecken an Dritte findet nicht statt.

Mit freundlicher Unterstützung** von

SIEMENS
Healthineers

AstraZeneca

**Die Veranstaltung wird durch Siemens mit einem Betrag von 15.000,- € und Astra Zeneca mit einem Betrag von 7.500,- € unterstützt. Der Gesamtbetrag von 22.500,- € wird zur Deckung der bei der Durchführung der Kurse entstehenden Gesamtkosten von 27.000,- € für Marketing, Technik, Kursabwicklung, interne Kosten und Referentenhonorare bei einer kalkulierten Auslastung von 75 % verwendet. Die Förderer haben keinen Einfluss auf die Wahl der Themen, Referierenden, Inhalte und Präsentationsformen.

Kontakt DGK-Akademie

Nina Bonkowski
+49 (0) 211 600 692-63
bonkowski@dgk.org

Julia Hansmann
+49 (0) 211 600 692-22
hansmann@dgk.org

[herzmedizin.de/dgk-akademie](https://www.herzmedizin.de/dgk-akademie)

In Kooperation mit



 **DGK.AKADEMIE**

Themenbereich **Bildgebung**

17

CME-Punkte*


Fortbildung für
die **Junge Kardiologie**


Young DGK trifft ...


Kardiale Bildgebung und
Herzinsuffizienz


05. – 06.09.2025
Frankfurt/Main

Wissenschaftliche Leitung
PD Dr. Philipp Breitbart
Prof. Dr. Axel Schmermund

 Geeignet für junge Kardiolog:innen

 Kurs zum Curriculum

 Kurs zum Curriculum

 Kurs zum Curriculum

Ein Konzept der

 **Young DGK.**

Young DGK trifft Cluster B

Die nichtinvasive Bildgebung hat sich zu einer tragenden Säule der Kardiologie entwickelt. Von der Koronardiagnostik über die Kardiomyopathiediagnostik bis zur Planung struktureller Interventionen sind Echokardiographie, Computertomographie, MRT & Co. fest verankert. Young DGK und Cluster B wollen mit diesem Kurs der zunehmenden Bedeutung der kardialen Bildgebung gerecht werden, Begeisterung wecken und Wissen vermitteln über Grundlagen wie auch Fortgeschrittenes.

Dieser fallbasierte Kurs bietet Ihnen

- das Erlernen der wichtigsten technischen Grundlagen und Einsatzgebiete von Echokardiographie, CT und MRT
- das Kennenlernen von CT-/MRT-Untersuchungen live am Gerät und Befundungen in Kleingruppen selbst durchführen
- den Fokus auf die ganzheitliche Therapie der Herzinsuffizienz
- Blicke über den Tellerrand: von Forschungsförderungen der Deutschen Herzstiftung bis Motivationseinblicke aus dem Leistungssport

Wir freuen uns darauf, Sie in Frankfurt begrüßen zu dürfen.

PD Dr. Philipp Breitbart
Prof. Dr. Axel Schmermund



Freitag, 05.09.2025

- 10:00 – Begrüßung und Einführung**
10:15 P. Breitbart, A. Schmermund
- 10:15 – Der „perfekte“ Einstieg in die kardiale Bildgebung – Welche Methode setze ich für welche Fragestellung ein?**
11:10 A. Schätzl
- 11:10 – Die interventionelle Echokardiographie – Regisseur vieler struktureller Interventionen**
12:05 F. Knebel
- 12:05 – Kardiales MRT – Fokus Stress-Untersuchung**
13:00 N. Abanador-Kamper
- 13:00 – 13:45 Mittagspause*
- 13:45 – Koronare CT-Angiographie (Dual Source & Photon-counting) – Part I: Patientenselektion, aktuelle Standards und zukünftige Innovationen**
14:30 A. Schmermund, P. Breitbart
- 14:30 – Koronare CT-Angiographie (Dual Source & Photon-counting) – Part II: Welche Informationen nehme ich als Interventionalist:in mit ins HKL**
15:25 G. Korosoglou
- 15:25 – 16:00 Kaffeepause*
- 16:00 – CT-/MRT-Imaging live: Durchführung eines Koronar-CTs und Kardio-MRT mit Live-Befundung**
18:00 Rotierende Kleingruppen an CT & MRT
J. Eckert, E. Giokoglu, E. Yikit
- 18:00 – Hands-on: Strukturierte Befundung kompakt**
18:45 J. Eckert, E. Giokoglu, E. Yikit
- 18:45 Get-Together**

Samstag, 06.09.2025

- 08:30 – Das beliebte Young DGK Bildgebungs-Quiz: Blickdiagnosen interaktiv**
09:45 A. Hohneck, A. Haney
- 09:45 – Über den Tellerrand – Part I: Forschungsförderungen der Deutschen Herzstiftung für Young Cardiologists**
10:30 T. Voigtländer
- 10:30 – 11:00 Kaffeepause*
- 11:00 – Ganzheitliche Therapie im Fokus – Herzinsuffizienz mit ...**
12:45
- **Hypertrophe obstruktive Kardiomyopathie – Bildgebung im Fokus der Diagnostik und Therapiesteuerung**
C. Öztürk
 - **Hyperkaliämie & Co.: Die Gefahr von Elektrolytstörung als ständiger Begleiter**
J. Knocks
 - **Diabetes mellitus und Adipositas als wichtige Begleiterkrankungen**
B. Kurt
- 12:45 – 13:45 Mittagspause*
- 13:45 – Über den Tellerrand – Part II: Motivation im Hochleistungssport – Einblicke eines Nationaltrainers**
14:30 R. Osmani
- 14:30 – Hands-on CT-/MRT-Imaging: Ich befunde meine erste eigene CT-/MRT-Untersuchung**
16:00 Rotierende Kleingruppen an Befundungs-Arbeitsplätzen
J. Eckert, E. Giokoglu, E. Yikit
- 16:00** Ende des Kurses

Änderungen vorbehalten.

Wissenschaftliche Leitung

PD Dr. Philipp Breitbart, Bad Krozingen/Frankfurt/Main
Prof. Dr. Axel Schmermund, Frankfurt/Main

Referierende

PD Dr. Nadine Abanador-Kamper, Wuppertal
Dr. Joachim Eckert, Frankfurt/Main
Dr. Eleni Giokoglu, Frankfurt/Main
Dr. Ailis Ceara Haney, Heidelberg
PD Dr. Anna Lena Hohneck, Heidelberg
Prof. Dr. Fabian Knebel, Berlin
Julia Knocks, Berlin
Prof. Dr. Grigorios Korosoglou, Weinheim
Dr. Berkan Kurt, Aachen
Rainer Osmani, Lauf a. d. Pegnitz
PD Dr. Can Öztürk, Bonn
Dr. Annette Schätzl, Frankfurt/Main
Prof. Dr. Thomas Voigtländer, Frankfurt/Main
Dr. Emina Yikit, Frankfurt/Main

Information zur Zusatzqualifikation

K-MRT: curricula.dgk.org/k-mrt/

K-CT: curricula.dgk.org/k-ct/

HI: curricula.dgk.org/hi/

*CME-Punkte

Für die Veranstaltung werden **17 CME-Punkte** im Rahmen der Anerkennung ärztlicher Fortbildung bei der Landesärztekammer Hessen beantragt. Dienstleistungen und/oder Produkte werden nicht beworben.

Etwaige Interessenkonflikte werden von den Referierenden vor dem Vortrag offengelegt.